

**2011**  
**DER MUSIKUS**



Das jährliche Magazin des Musikvereins  
St. Nikolai im Sausal für Freunde und Fans

[www.musikverein-nikolai.at](http://www.musikverein-nikolai.at)

## Liebe Freunde des Musikvereins!



Mit dem Jahr 2011 geht für uns ein sehr erfolgreiches, aber auch sehr arbeitsintensives Jahr zu Ende. Für mich war es ein ganz besonderes Jahr, denn ich habe im Februar von Helmut Fürnschuss die Funktion des Obmannes übernommen.

Nach dem Fest zum 160jährigen Bestandsjubiläum mit Bezirksmarschmusikwertung konzentrierten wir uns ganz auf die „Liebesg’schichten und Heirats-sachen“, unserem Konzerthöhepunkt des Jahres.

Als Kulturträger in der Gemeinde gilt es, verschiedenste Feste und Feiern musikalisch zu umrahmen. So können wir auf fast 40 Ausrückungen im Jahr 2011 zurückblicken. Lesen Sie Näheres im Inneren!

Unsere Jugend ist ebenfalls immer wieder tat- und tonkräftig vertreten, was uns sehr stolz macht, denn der Musikverein von morgen wird ja bekanntlich aus den Jungmusikern von heute bestehen!

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern und Lesen unseres „Musikus“ (im neuen Outfit) und freue mich auf ein Wiedersehen bei unseren kommenden Veranstaltungen. Halten Sie uns die Treue!

Viel Glück und Gesundheit, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Gerhard Redolfi, Obmann



**Obmannwechsel.** Symbolische Schlüsselübergabe - Gerhard Redolfi als Nachfolger von Helmut Fürnschuss



**160-Jahr-Jubiläum.** Großes Musikfest mit Bezirksmarschmusikwertung - erstmals in St. Nikolai im Sausal



**Jung samma - fesch samma.** Die vorbildliche Jugendarbeit im Musikverein trägt Früchte



**Love & Marriage.** Beim Jahreskonzert drehte sich alles um ein emotionales Thema: die Liebe

## Inhalt

<b>Vorwort Obmann</b>	<b>2</b>
<b>Chronologie</b>	<b>3</b>
<b>Jahreskonzert</b>	
„Liebesg’schichten & Heiratssachen“	<b>4-5</b>
<b>160-Jahr-Jubiläum</b>	
Das große Fest	<b>6-7</b>
<b>Jugendcorner</b>	<b>8-9</b>
<b>Wir gratulieren</b>	<b>10</b>
<b>Weihnachten und Neujahrgeigen</b>	<b>11</b>
<b>Vorschau 2012</b>	<b>11</b>

## Impressum

Herausgeber:  
Musikverein St. Nikolai im Sausal  
8505 St. Nikolai im Sausal 5b

Für den Inhalt verantwortlich:  
Gerhard Redolfi, Michaela und Johann Grasch, Julia Kappel

Grafikdesign, Layout, Satz:  
Werbeagentur Miriam Özalp  
www.textredaktion.at

Fotos:  
Hans-Jörg Karrenbrock, Miriam Özalp, Gottfried Schodl, Irgard Sinnesbichler, Musikverein St. Nikolai i. S.

Druck:  
Flyeralarm

Der Musikus im Netz unter:  
www.musikverein-nikolai.at

# CHRONIK 2011

## Das Engagement des Musikvereins St. Nikolai im Sausal

### Konzerte, Feiern & Festivals, Auftritte und sonstige Termine

22. Jänner	Begräbnis Markus Reiningger (ehemaliger Stabführer)	24. Juni	Musikfest in Wettmannstätten
06. Februar	Generalversammlung	02. Juli	Bezirksmusikfest in Ehrenhausen
19. Februar	Geburtstagsfeier Josef Aldrian (40er)	09. Juli	Platzkonzert des Jugendorchesters beim Bauhof Deutschlandsberg
27. Februar	Geburtstagsständchen Ehrenmitglied Franz Schneider (85er)	10. Juli	Frühschoppen beim Pfarrsommerfest
13. März	Bürgermeisterempfang im Mehrzwecksaal	11. Juli	Vorspielabend im Musikheim
20. März	ÖKB Jahreshauptversammlung	16. Juli	Ausflug in die Wachau
28. März	Bezirkskapellmeister- und -stabführer-Besprechung	31. Juli	ÖKB-Treffen in Hengsberg
17. April	Palmsonntag - Gottesdienst am Marktplatz	31. Juli	Fahrzeugsegnung am Marktplatz
23. April	Auferstehungsprozession	16. August	Begräbnis Johann Stiefmaier (ÖKB)
24. April	Ostereiersuchen der Marktgemeinde	10. September	Platzkonzert des Jugendorchesters beim Dorffest
01. Mai	Florianisonntag	11. September	Frühschoppen beim Dorffest
07. Mai	Feuerwehr-Bezirksleistungsbewerb	15. Oktober	Eröffnung „Curry & Fritz Weinstraße“
14. Mai	Geburtstagsfeier Manfred und Fini Schautzer (50er)	25. Oktober	Hochzeit Christine & Willibald Grasch
22. Mai	Erstkommunion	28. Oktober	Konzerte „Liebesg’schichten & Heiratssachen“
28. Mai	160-Jahre-Jubiläumfest mit Bezirksmarschmusikwertung	29. Oktober	„Liebesg’schichten & Heiratssachen“
29. Mai	160-Jahre-Jubiläumfest am Marktplatz	01. November	Allerheiligen Gräbersegnung
23. Juni	Fronleichnamprozession	13. November	ÖKB Heldenehrung
23. Juni	Welturaufführung „33er Marsch“ auf Schloss Seggau	09. Dezember	Begräbnis Rudolf Maier (ÖKB)
		24. Dezember	Turmbblasen vor der Christmette
		25. Dezember	Christtag - Festgottesdienst
		26. Dezember	Neujahrgeigen
		27. Dezember	Neujahrgeigen
		28. Dezember	Neujahrgeigen



Welturaufführung im Schloss Seggau



Marschmusik im Ort



Beim Pfarrfest mit Gastdirigent

## HARMONIKABAU

Sulztal 57, A-8461 Ehrenhausen  
Tel. 0043/3453/3131-0 - Fax: 0043/3453/4131-4



Jamnik

E-Mail: jamnik@jamnik-harmonika.at  
www.jamnik-harmonika.at

JAMNIK - EINE ECHTE STEIRISCHE HARMONIKA

# LOVE

Solistin Susanne Klinger bot  
Gesang mit Gänsehauteffekt

## Die Highlights der Nikolaier Konzertabende



**Liebes'schichten & Heiratssachen**  
Beim Jahreskonzert drehte sich alles um ein emotionales Thema: die Liebe.

Cäsar & Cleopatra, Wein, Weib und Gesang, West Side Story, I will follow him, I will always love you, The time of my life, Everlasting Love, The Rose, Love and Marriage, Something stupid, Mamma mia! - das war Programm!



**Zwei Mal ausverkauft!**  
Obmann Gerhard Redolfi konnte zahlreiche Gäste begrüßen.

Neben Bürgermeister Kurt Kada und Pfarrer Krystian Puszka fanden zahlreiche Konzertbesucher aus St. Nikolai im Sausal und Umgebung sowie Vertreter von Musikkapellen aus dem Bezirk den Weg in den Mehrzwecksaal.



**Romeo trifft Julia**  
Ein feuriges Spektakel von „Pyrokunst“ und zwei tollen Solisten.

Kapellmeister Johann Gräsch spornte seine Musiker zu Höchstleistungen an. Wesentlichen Beitrag zum Gelingen steuerten die beiden Gesangssolisten Susanne Klinger und Gregor Bishops sowie eine Feuershow von „Pyrokunst“ bei.

# & MARRIAGE

Die schönste Sache der Welt „in Concert“

Unter dem Titel „Liebes'schichten und Heiratssachen“ veranstaltete der Musikverein Ende Oktober zwei Konzerte im restlos ausverkauften Mehrzwecksaal.

Liebe ist...



Das 50-köpfige Blasorchester des Musikvereins in voller Fahrt.

Resümee.  
Der Publikumsandrang, das ansprechende musikalische Niveau des Musikvereins und der rote Faden, der sich bereits seit Jahren durch unsere Konzertprogramme zieht, geben uns die Bestätigung, auf dem richtigen Weg zu sein.  
Jedoch stellen wir uns selbst jedes Jahr die gleiche Frage: Wie können wir dieses Konzert noch toppen? Uns wird bestimmt etwas einfallen...

Musikvereins bei. Mit ewigen Hits wie „Everlasting Love“ und „The Rose“ begeisterten unsere jungen Musiker die Konzertgäste.

**Starke Stimmen.**  
Für besonderen Flair sorgten die beiden Solisten Susanne Klinger und Gregor Bishops, die mit ihrem Gesang bezauberten und das eine oder andere Herz im Publikum höher schlagen ließen.

**Das Drumherum.**  
Neben den bereits genannten Protagonisten sorgten die Pyrotechnikeffekte von



Hans-Jörg Karrenbrock führte charmant und humorvoll durch die Konzertabende.

Das 50 Mann und Frau starke Blasorchester des Musikvereins unter Kpm. Johann Gräsch bot den Konzertbesuchern einen Querschnitt von traditioneller bis moderner Literatur, bei dem sich alles um die Liebe mit ihren Konsequenzen – Heirat und Kinder – drehte. Ob mit „Wein, Weib und Gesang“ von Johann Strauß oder „Mamma mia!“ des gleichnamigen ABBA-Musicals - der Musikverein zeigte wieder einmal seine enorme musikalische Bandbreite.

Der ganze Programmablauf wurde geschickt als Geschichte verpackt und von Moderator Hans-Jörg Karrenbrock dem Publikum mit einer ordentlichen Portion Humor serviert.

**Junger Gastauftritt.**  
Seinen vielbeklatschten Beitrag zum Konzert steuerte natürlich das Jugendorchester des

Dietmar Temmel und Franz Lari („Pyrokunst“), die Ton-technik von Bezirkskapellmeister Manfred Rechner, eine Lichtenanlage für die optischen Effekte und selbstverständlich ein ebenfalls auf das Thema ausgerichtetes Buffet im Foyer für ein tolles Ambiente.



## Ein voller Erfolg

**Kapellmeister Johann Gräsch war höchst zufrieden.** „Die lange und oft harte Probenarbeit hat sich gelohnt - wir haben den Konzertbesuchern wieder ein tolles Rundum-Spektakel geliefert. Und das Wichtigste: Es hat großen Spaß gemacht!“

# JUBELJAHR 2011: 160 JAHRE MUSIK



160 Jahre und kein bisschen leise...



## Die MusikerInnen im Jubiläumsjahr:

### KAPPELLMEISTER

Mag. Johann Grasch

### QUERFLÖTE

Claudia Krenn, Michaela Grasch, Bernadette Riedl, Sandra Langbauer

### KLARINETTE

Bettina Fürnschuss, Silvia Pühringer, Gabriela Stoißer, Julia Kappel, Johann Grasch, Josef Aldrian, Christina Strauß, Rebecca Prattes, Matthias Kappel, Jasmin Faßmann, Lara Walter, Katharina Walter

### SAXOPHON

Nicole Lari, Marcel Wilfling, Cornelia Glauning, Joseph Harkamp, Herbert Strauß, Hermann Resch, Julian Heritsch, Ing. Johann Kaiser

### FLÜGELHORN

Franz Lari, Josef Thier, Alexander Furbass, Horst Dellemeschnigg

### TROMPETE

Karl Lindner, Andreas Jurak, Patrick Wilhelm, Jakob Harkamp

### HORN

Christina Fröhlich, Raphael Prattes, Josef Hartinger

### TENORHORN

Willibald Grasch, Stefan Jurak, Franz Amfelser, Günther Schadler

### POSAUNE

Manfred Schautzer, Hannes Skargeth

### TUBA

Josef Fröhlich, Alfred Temmel, Christoph Krampf, Gerhard Neukirchner, Kurt Braunegger

### SCHLAGZEUG

Ing. Helmut Fürnschuss, Franz Lari, Dietmar Temmel, Gerhard Redolfi, Martin Löscher

### STABFÜHRER

Herbert Strauß, Gerhard Redolfi

### MARKETENDERINNEN

Christa Aldrian, Ingrid Redolfi, Marianne Lari, Michaela Stoiser, Karin Kamper

## Klangvolle Vergangenheit mit Zukunft.

Der Musikverein im Wandel der Zeit. In den letzten Jahrzehnten erfuhr der Musikverein eine enorme Modernisierung. Sowohl in musikalischer Hinsicht als auch das Umfeld betreffend wandelte man sich von der einfachen Dorfkapelle (im besten Sinne des Wortes!) hin zu einem modernen Blasorchester. Trotz aller zeitgenössischen Strömungen wird jedoch auf die Tradition und das Brauchtum - vor allem in der Heimatgemeinde - nicht vergessen. Gemeinsam - jeder Funktionär, jeder Musiker und in bester Zusammenarbeit mit Gemeindevertretung und Pfarre - sind wir für ganz St. Nikolai im Sausal da!

Großes Jubiläumsfest. Selbstverständlich wurde das heurige 160-Jahr-Jubiläum standesgemäß gefeiert. Ende Mai stand ein großes Musikfest und - erstmals in unserer Gemeinde - eine Bezirksmarschmusikwertung auf dem Programm. Insgesamt über 25 Musikkapellen aus dem Bezirk Leibnitz und darüber hinaus beehrten uns an den beiden Festtagen und sorgten für ein volles Festzelt am Marktplatz. Eine Riesendisco von „Pyrokunst“ und „Die Grafen“ sorgten am Samstag für beste Laune bei allen Gästen. Ein Gottesdienst mit Festakt und anschließendem gemeinsamen Musizieren im Zelt sowie Musik von „Alpentraum“ rundeten den Sonntag ab.

Zu guter Letzt. Ach ja, das Ergebnis der Marschmusikwertung unseres Musikvereins: ein „Sehr guter Erfolg“! Mindestens...



Die „Musikkapelle des Veteranenvereins“ im Jahre 1897.



Ein volles Festzelt beim großen Jubiläumsfest am 28. und 29. Mai am Marktplatz



Marschmusikwertung - Großes Durcheinander? Nein, dieses Manöver nennt sich „Große Wende“...

Im Jahr 1851 gründete eine kleine Gruppe St. Nikolaier Musiker den Musikverein. Der Rest ist wunderbar klangvolle Geschichte.

Mitte des 19. Jahrhunderts konnte ein gewisser Sebastian Knotz St. Nikolaier Musiker dazu bewegen, gemeinsam zu musizieren - das Jahr 1851 gilt als offizielles Geburtsjahr des Musikvereins St. Nikolai im Sausal. Das älteste erhaltene Foto der „Musikkapelle des Veteranenvereins“ stammt aus dem Jahr 1897.

Was eine Blaskapelle zu dieser Zeit für die Bewohner unseres Ortes bedeutet haben muss, sei hier kurz erläutert: Radio, Fernsehen, Kino, CDs, Internet usw. gab

es damals noch nicht einmal in den Köpfen ihrer späteren Erfinder. Die einzige Gelegenheit Musik zu hören war, diese in ihrem ursprünglichen Sinn „live“ zu erleben. Sei es zu kirchlichen Anlässen, auf Hochzeiten oder bei einem zünftigen Fröhschoppen zu Kaisers Zeiten. Wann immer die Blasmusik aufmarschierte bzw. aufspielte, war dies ein weithin hörbares Ereignis und eine willkommene Abwechslung für die Bevölkerung.

Schwere Zeiten  
Als große Herausforderung für das Bestehen des Musik-

vereins stellten sich die Kriegswirren des Ersten und vor allem Zweiten Weltkrieges heraus. Nur aufgrund großem persönlichen Einsatz von heimischen Idealisten wie Johann Kaiser sen. oder Johann Zweidick ist es gelungen, den Musikverein über diese schwere und entbehrungsreiche Zeit zu retten. Besonders erwähnt sei an dieser Stelle der nunmehrige Ehrenkapellmeister Engelbert Zweidick, der von 1958 bis 2000 den Taktstock in der Hand hielt und dem Verein so wesentlich seinen Stempel aufdrückte.

# YOUNG

Junge Talente  
schnuppern  
im Jugend-  
orchester  
erstmal  
Bühnenluft...

## Große Talente: unser musikalischer Nachwuchs



**Cooler Kids.** Das Jugendorchester zeigt beim Konzert „Liebesg'schichten & Heiratssachen“, was es kann.



**Nie fad.** Dem Musikvereins-Nachwuchs wird auch außermusikalisch viel geboten.



**In fester Hand.** Jugendreferentin und Kapellmeisterin Silvia Pühringer leitet das Jugendorchester des Musikvereins St. Nikolai.

Beim Musikverein Sankt Nikolai ist die Nachwuchs-pflege fast ein „Kinderspiel“.

**M**usik und Jugend - das passt zusammen! In dieser Hinsicht bietet der Musikverein den Jungmusikern eine Plattform für eine profunde Musikausbildung und sinnvolle Freizeitgestaltung. Bevor sie bei den „Großen“, d.h. in der Musikkapelle, mit-spielen können und dürfen, erhalten die angehenden

Jungmusiker Unterricht auf den jeweiligen Instrumenten. Als Einsteiger-instrument bewährt sich seit jeher die Blockflöte. Danach hat man die Qual der Wahl: Soll es ein Holz-, Blech- oder gar ein Schlaginstru-ment sein? Ein persönliches Gespräch mit den Instrumentallehrern Silvia Pühringer (Blockflöte, Klari-nette, Saxophon),

Nicole Lari (Blockflöte, Saxophon), Stefan Ullrich (Querflöte), Christian Donik (Blechblasinstrumente) oder Mario Pischleritsch (Schlagzeug) hilft bei der Auswahl des geeigneten Instrumentes.

Jugendorchester. Sobald zumindest das Junior-Jungmusikerleistungsab-

# STARS IN ACTION

Die Musikverein-Jugend haut begeistert auf die Pauke.

zeichen erfolgreich abgelegt wurde, steht der Weg frei ins Jugendorchester des Musikvereins. Hier geht es neben Spiel und Spaß vor allem auch darum, sich auf den Einstieg in die „große“ Blaskapelle vorzubereiten. Das Zepter – sprich: den Taktstock – des Jugendorchesters schwingt Jugendreferentin und Kapellmeisterin Silvia Pühringer.

**Spiel, Spaß und Action.** Neben den musikalischen Aktivitäten des Jugendorchesters (z. B. Auftritte beim Dorffest oder die Mitwirkung bei Konzerten) finden allerlei freundschaftsfördernde Spiel-Spaß-und-Action-Tage statt. In diesem Jahr waren dies eine Faschingsparty und das alljährliche Probenwochenende. Hier die Berichte unserer anwesenden Jungreporter:

**Faschingsparty.** Wenn Asterix und Obelix im Musikheim mit verbundenen Augen am Boden herumrob-ben und versuchen, einen Topf mit Schlag zu finden, um diesen auszuessen, dann sind wir uns selbst beim Jugendorchester sicher: Es ist Fasching!  
In 2 Gruppen lieferten wir uns bei verschiedenen Spielen wilde Schlach-ten, um Ruhm und Ehre zu erlan-gen, und nicht den Kü- chendienst übernehmen zu müssen. Wir freuen uns auf Revanche und fantasievolle Verkleidun-gen in der nächsten nár- rischen Jahreszeit!

**Probenwochenende.** Müde, ohne große Verletzungen und froh, wieder in ein Haus mit Bett und Dusche zu kommen - so ging das heurige Jugendorchester-Probenwochenende zu Ende. Das Zeltlager wurde im Pfarrgarten aufgeschlagen, die mehrstündigen Proben fanden im Musikheim statt. Gepróbt wurde vor allem für das anstehende Platzkonzert beim Dorf-fest und das Konzert „Liebes-g'schichten und Heiratssachen“. Das vielfältige Freizeitprogramm neben den Proben bestand aus Spielen mit viel Körpereinsatz, Würstelgrillen am Lagerfeuer, einem Kinobesuch oder einer Poolparty (- vielleicht um die fehlende Dusche nachzuhol-len?). Früher oder später wurden die Zelte dann doch wieder abge-baut und es ging ab nach Hause, um den fehlenden Schlaf nachzuholen und natürlich um gleich fleißig weiter zu proben - damit der Ansatz vielleicht doch bis zu den nächsten Auftritten erhalten bleibt...

**Ein vielfältiges Programm für unsere jungen Künstler**



Probenwochenende – z.B. für den Auftritt beim Dorffest



Unser „goldener“ Stefan Jurak Beim Lagerfeuer

## Ausgezeichnet mit dem Jungmusikerleistungsabzeichen

**Nicht nur die Quantität,** sondern auch die Qualität ist im Nachwuchsbereich von großer Bedeutung. Deshalb werden die jungen Musiker motiviert, die so genannten Jungmusikerleistungs-abzeichen-Prüfungen in ver-schiedenen Schwierigkeits-stufen abzulegen.

**Hier die erfolgreichen Absolventen:**

**GOLD:**  
Stefan Jurak (Tenorhorn)  
guter Erfolg

**BRONZE:**  
Katharina Walter (Klarinette)  
Lara Walter (Klarinette)  
beide ausgezeichnete Erfolg

**JUNIOR:**  
Carmen Fürnschuss (Querflöte)  
Sandra Koch (Querflöte)  
Anna Maria Pichler (Querflöte)  
Barbara Korb (Saxophon)  
alle ausgezeichnete Erfolg!

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Freude!

# WIR GRATULIEREN

## Geburtstage, Ehrungen, Hochzeiten und mehr.

Das heurige Jahr begann mit einem Paukenschlag! **Helmut Fürnschuss** legte nach 12 Jahren sein Obmannamt aus privaten Gründen zurück, seit Anfang Februar leitet (Paukist) **Gerhard Redolfi** als Obmann die Geschicke unseres Vereines. Als Dank für seinen enormen Einsatz wurde im Rahmen der 160-Jahr-Feier Helmut Fürnschuss der Goldene Ehrenring des Musikvereins verliehen.

**Ehrenmitgliedschaft.** Unserem Tubisten **Alfred Temmel** wurde bei der diesjährigen Generalversammlung für seine langjährige Verbundenheit die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

**Dank und Anerkennung...** ... wurde Herbert Strauß für seine 25jährige Stabführertätigkeit ausgesprochen.

**Geburtstage.** Heuer ließen wir Obmann-Stellvertreter **Josef Aldrian** (40) und Archivar **Manfred**

**Schautzer** (50) bei berauschenden Festen hochleben! Ebenfalls gratulierten wir musikalisch unserem Ehrenmitglied **Franz Schneider** zu seinem 85. Geburtstag.

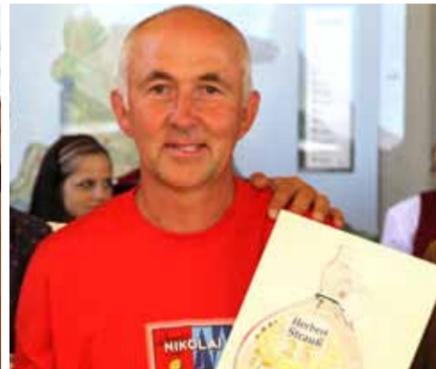
**Hochzeit.** In den Ehestand traten am 25. Oktober **Christine Paluc** und unser Tenorist bzw. Trompeter **Willi Grasch**. Wir wünschen eine harmonische Ehe im Einklang mit lautem Kindergeschrei... Nachwuchs.

Keine Nachwuchssorgen im Musikverein: **Konstantin** – seines Zeichens Wonneproppen von Marketenderin Karin Kamper – und **Nina** – kleine Prinzessin von Baritonist Günther Schadler – nehmen lauthals am Geschehen des Lebens teil. Allnächtliche Konzerte im Kinderzimmer inkludiert...

Der Musikverein gratuliert allen Genannten recht herzlich!



**Goldener Ehrenring.** Helmut Fürnschuss für seine 12jährige Obmannstätigkeit



**Immer einen Schritt voraus.** Herbert Strauß ist seit 25 Jahren Stabführer



**Frisch verheiratet.** Christine und Willibald Grasch



**Ehrenmitglied.** Alfred Temmel, Musiker seit 53 Jahren



**Ehrentag.** Seppi Aldrian feierte 2011 seinen 40. Geburtstag



**Ein Runder.** Manfred Schautzer feierte heuer seinen 50er nach.

# NEUJAHR-GEIGEN

Vom 26. bis 28. Dezember überbringen wir mit dem „Neujahrgeigen“ wieder allen Nikolaiern persönlich und musikalisch unsere besten Wünsche für das neue Jahr. Der Musikverein St. Nikolai im Sausal hält diese Tradition und diesen Brauch nach wie vor hoch.

Ob auch heuer wieder des Wetter so mitspielt wie auf dem Foto aus dem Vorjahr, werden wir spätestens nach Weihnachten sehen... Auf alle Fälle freuen wir uns auf's Neujahrgeigen - und Sie hoffentlich auch!



## Weihnachtliches Turmblasen



Das schönste Fest des Jahres...

Mit dem Turmblasen am Glockenturm der Pfarrkirche St. Nikolai im Sausal wird Jahr für Jahr die Christmette eingeläutet. In diesem Jahr sind die Turmbläser ebenfalls wieder am Heiligen Abend ab 20.30 Uhr weithin zu hören und stimmen mit ihren Klängen auf das Fest der Geburt Christi ein.

Die Gestaltung des Festgottesdienstes am Christtag obliegt in diesem Jahr ebenfalls dem Musikverein. Mit festlichen Weihnachtsliedern wird das schönste Fest des Jahres musikalisch umrahmt. Genießen auch Sie die (echte) weihnachtliche Stimmung in der Pfarrkirche - der Musikverein, Pfarrer Krystian Puzska und das Christkind freuen sich auf Ihr Kommen!

# HIGHLIGHTS 2012

## Ausblicke und Top-Termine.

Trotz dem überaus anstrengenden Jahr 2011 mit dem 160-Jahr-Jubiläumsfest und vielen anderen Terminen in und außerhalb der Gemeinde bzw. Pfarre werden wir unserem treuen Publikum auch im kommenden Jahr wieder einige interessante Veranstaltungen und Konzerte bieten.

## Volksmusik & Big Band Sound.

Der Musikverein nimmt seinen Auftrag als Kulturträger in der Marktgemeinde auch als Konzertveranstalter wahr. So ist es gelungen, das im Alpenraum überaus bekannte Herbert-Pixner-Trio für einen Konzertabend in St. Nikolai im Sausal zu gewinnen (17. März 2012). Ein weiterer Hörgenuss wird



die Big-Band-Night am 13. April 2012 im Mehrzwecksaal sein.

## Eigene Projekte.

Selbstverständlich stellt unser Jahreskonzert (26. und 27. Oktober 2012) den musikalischen Mittelpunkt des kommenden Jahres dar. Bereits am 1. Juni 2012 werden wir gemeinsam mit einer weiteren Blaskapelle einen Dämmerstopp im Pfarrgarten bestreiten. Neben den Verpflichtungen innerhalb der Pfarre und Gemeinde ist darüber hinaus eine

Konzertreise zu unserer Partnerkapelle Thüringerberg nach Vorarlberg geplant.

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein!

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Zeit!

# FROHE WEIHNACHTEN!



Der Musikverein St. Nikolai im Sausal wünscht Ihnen  
fröhliche Feiertage und viel Glück und  
Gesundheit im Jahr 2012!